

Neuer Berater hilft Firmen, innovative Ideen zu realisieren

ms Norderstedt – Als sehr ehrgeizige und innovative Stadt beschreibt Dr. Erik Bochmann Norderstedt – der ausgebildete Physiker und Maschinenbauer muss es wissen, schließlich ist er als Innovationsberater im Hamburger Umland unterwegs, um Betrieben auf dem Weg in die technologische Zukunft zu helfen. Der gebürtige Lübecker ist einer von zwei Beratern, die im Auftrag der Technologie-Zentrale Schleswig-Holstein und der Industrie- und Handelskammer (IHK) im Gebiet der IHK Lübeck unterwegs sind. „Wir haben die Präsenz im Hamburger Umland damit bewusst gestärkt, da die Landkreise Segeberg wie Stormarn unsere wirtschaftsstärksten sind“, sagte Dr. Hans-Rüdiger Asche, Hauptgeschäftsführer der Lübecker Kammer gestern, als er zusammen mit dem Geschäftsführer der Technologie-Transfer-Zentrale, Franz Gelbke, den neuen Berater in Norderstedt vorstellte.

Gerade in einem Land wie Schleswig-Holstein mit seinen vielen kleinen und mittleren Betrieben ist, so Asche, konkrete Hilfe wichtig. Kleinere Firmen hätten es schwer, die Hürden auf dem Weg von einer Idee bis zum



Erik Bochmann hilft den Firmen, Innovationen zu realisieren.

markttauglichen Produkt zu nehmen. Hier setzen die Innovationsberater an. „Eine der wichtigsten Aufgaben ist, Kontakte herzustellen“, sagte Gelbke. Die Berater öffneten die Türen zu den Hochschulen und den unterschiedli-

chen Forschungs- und Technologieeinrichtungen des Landes – über diese Schiene können die Betriebe auch an Fördermittel herankommen. Die Innovationsberater stellen ihre Arbeit kostenlos für die Unternehmen zur Verfügung. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. „Wir sehen uns als Dienstleister, der gezielt auf seine Mitglieder zugeht“, sagt Asche.

Bochmann ist spezialisiert auf Informationstechnologie, Multimediaanwendung und Medizintechnik – Branchen, die vorrangig in Norderstedt zu finden seien. „Mit wilhelm.tel hat die Stadt bundesweit für Aufsehen gesorgt. Die Entscheidung für das stadteigene Hochleistungsdatennetz hat schon erste Firmen hierher gezogen“, sagte Bochmann. Gerade in der Informations- und Telekommunikationsbranche würde die Lebensdauer von Produkten und Leistungen immer kürzer. Da sei es gut, wenn wie in Norderstedt schnelle Entscheidungen getroffen werden.

Daher wird Bochmann regelmäßig in der fünftgrößten Stadt Schleswig-Holsteins sein. Zu erreichen ist er über die IHK-Filiale Ahrensburg, Tel. 04102/8005-0.